

Adresse und Wegbeschreibung:

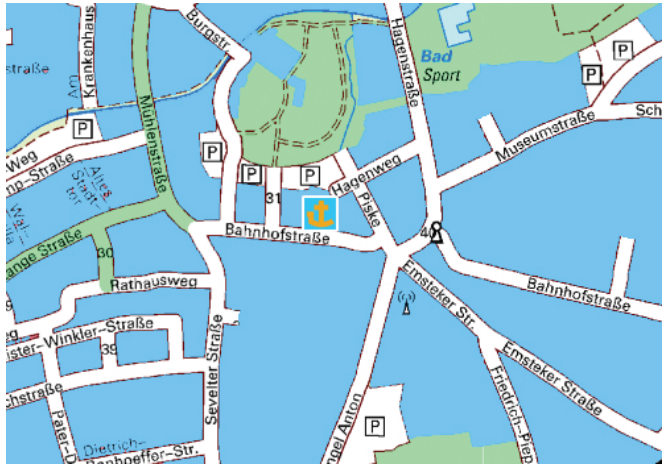
Hotel Schlömer

Bahnhofstraße 17

49661 Cloppenburg

Tel.: 04471 / 6523

Internet: www.hotelschloemer.de



Wenn Sie Interesse an der Arbeit des KKV und weiteren Veranstaltungen der Bezirksgemeinschaft Oldenburg haben, wenden Sie sich bitte an:

KKV-Bezirksgemeinschaft Oldenburg

Herrn Georg Konen

Rebenstraße 56

26121 Oldenburg

Tel.: 0441 | 84209

E-Mail: georg.konen@ewetel.net

Nähere Informationen über das Programm des **Förderer-**
kreises für Bildungsarbeit erhalten Sie beim

KKV-Bundesverband, Bismarckstr. 61, 45128 Essen

E-Mail: info@kkv-bund.de

Internet: www.kkv-bund.de



KKV im Dialog

Finanzpolitik im Spannungsfeld zwischen Solidarität und Subsidiarität

mit

Hartmut Möllring

Finanzminister des Landes Niedersachsen

Moderation:

Dr. Hans-Joachim Gottschalk

Staatssekretär a.D.

Samstag, 10. Dezember 2011

10:00 - 12:30 Uhr

**Hotel Schlömer
Cloppenburg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„**Finanzpolitik im Spannungsfeld zwischen Solidarität und Subsidiarität**“, so lautet der Titel unseres KKV-Samstagsforums am **10. Dezember 2011**, zu dem Sie die KKV-Bezirksgemeinschaft Oldenburg ganz herzlich in das **Hotel Schlömer** in Cloppenburg einlädt.

Wir freuen uns sehr, den Finanzminister des Landes Niedersachsen, Herrn **Hartmut Möllring**, zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Im Gespräch mit dem Staatssekretär a.D. und Vorstandsmitglied des Fördererkreises für Bildungsarbeit des KKV, **Herrn Dr. Hans-Joachim Gottschalk**, wird der Finanzminister zu den Herausforderungen und den Gestaltungsmöglichkeiten von Politik im föderalen System der Bundesrepublik Deutschlands Stellung beziehen und dem interessierten Publikum für Fragen zur Verfügung stehen.

Der KKV freut sich auf Ihren Besuch beim Samstagsforum. Gäste sind herzlich willkommen.



Georg Konen
KKV-Bezirksgemeinschaft Oldenburg



Diese Veranstaltung wird
freundlicherweise
unterstützt
vom **FÖRDERERKREIS** für
Bildungsarbeit des KKV e.V.



Zum Thema:

Die föderale Verfassung Deutschlands ist gekennzeichnet durch ein Spannungsfeld zwischen subsidiärer Autonomie und Solidarität der Gliedstaaten. Es muss die Mitte zwischen der Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Länder einerseits und der solidarischen Mitverantwortung für die Existenz und Eigenständigkeit aller Glieder des Bundes andererseits gefunden werden. Hierbei bestimmen die Verfügbarkeit und Verteilung der Finanzmittel die Dynamik staatlicher Aktivitäten; die Gestaltungsmöglichkeiten von Bund und Ländern sowie den Kommunen hängen von ihrer Finanzausstattung und ihren Zuständigkeiten in Finanzfragen ab.

Die Diskussion über eine Reform des Föderalismus dauert an. In welche Richtung muss diese Reform aus landespolitischer Sicht gehen? Wie sollte eine zukünftige Finanzordnung aussehen, die den Prinzipien von Solidarität und Subsidiarität gerecht wird?



Foto: © dpa / picture-alliance

Hartmut Möllring ist seit 1990 Abgeordneter im Landtag von Niedersachsen und dort seit März 2003 Finanzminister. In dieser Funktion ist er u.a. Aufsichtsratsvorsitzender der Norddeutschen Landesbank, der Deutsche Messe AG und Mitglied des Deutschen Bundesrates. Der Öffentlichkeit ist er zudem als Vorsitzender und Verhandlungsführer der Tarifgemeinschaft deutscher Länder bekannt. Möllring ist seit 1972 Mitglied der CDU und Vorsitzender des CDU-Bezirks Hildesheim.

